

Aus dem Inhalt

- o **Titelthema**
E-Learning-Systeme als Lern- und Konferenzmedium der Zukunft?
- o **Branchen & Märkte**
Kostensenkung durch Optimierung - nur ein frommer Wunsch?
- o **In eigener Sache -**
Erfolgreiche Projektrealisierung bei der Schiffswerft Barth und der TOS Prüf GmbH
- o **aktuelle News der Company**

Ein Wort vorweg



Die Sommer-Urlaubssaison 2006 ist fast beendet. Mann kann sprichwörtlich wieder in die „Hände spucken“ und in das Projektgeschäft starten.

Das dies so ist, verdanken wir unseren treuen und neu gewonnenen Kunden. Dafür sind wir Ihnen sehr dankbar. Gemeinsam bewältigen wir Herausforderungen, die von allen Seiten großes Engagement, Unterstützung sowie Know-how verlangen.

Freuen wir uns also gemeinsam auf diese Arbeit.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen für den „Schlusspurt“ der letzten vier Monate des Jahres 2006 alles Gute und viel Erfolg.

Michael und Herbert Fritze

Titelthema

Webbasierte Kommunikationssysteme als Lern- und Konferenzmedium der Zukunft?

Seit Beginn der Arbeitsteilung gab es den Bedarf, Informationen auszutauschen. Mit unseren modernen Organisationsformen, die einer komplexen Arbeitsteilung Rechnung tragen, sind die Anforderungen an

den Informationsaustausch gestiegen. Moderne Technologien ermöglichen es, diesen Anforderungen mit hoher Effizienz zu genügen. Die Kommunikation erfolgt heute in vielen Unternehmen auf eine noch vor ein paar Jahren unvorstellbare Weise: Das Internet. Und das funktioniert problemlos über die Landesgrenzen hinweg.

Das Internet ist damit ein wichtiger Baustein der Globalisierung, der inzwischen auch den deutschen Mittelstand fest im Griff hat. Globalisierung bedeutet: Dort produzieren, wo es am billigsten ist und dort verkaufen, wo die höchsten Preise erzielt werden können. Man darf sich dabei jedoch nicht der Illusion hingeben, das in China zu 10% der Produktionskosten 100% der Qualität geliefert werden. Unternehmen müssen also in die Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter in allen Produktionsstätten weltweit investieren und die Geschäfte koordinieren.

Dies sind zwei kostenintensive und Zeit verschlingende Faktoren, wenn man allein auf die Reisezeiten schaut. Es gibt Sachverhalte, die weder telefonisch noch über ein webbasiertes Kommunikationssystem geregelt werden können. Aber gerade für das kleine halbstündige Meeting am Vormittag kann ein webbasiertes Kommunikationssystem eine hilfreiche Unterstützung sein. Verwenden Sie das System als virtuellen Konferenzraum mit allem, was Sie von einem modernen Konferenzraum erwarten: Rechner, Beamer, Flip-Chart und Anwesenheit von Menschen.

Mit derselben Technologie sind Sie in der Lage, viele Mitarbeiter gleichzeitig in allen denkbaren Bereichen und Themengebieten zu unterweisen und zu schulen. Geben Sie Ihrem Mitarbeiter in der Entwicklung in Deutschland die Möglichkeit, ohne lange Dienstreisen Produktionsleiter und -mitarbeiter in aller Welt für neue Verfahren anzuleiten. Das webbasierte Kommunikationssystem bietet Ihnen alle Möglich-

keiten eines modernen Klassenraums: Rechner, Beamer, Flip-Chart, Tafel, Overhead und darüber hinaus Möglichkeiten zur Durchführung von Prüfungen und Testaten zur Erfolgskontrolle.

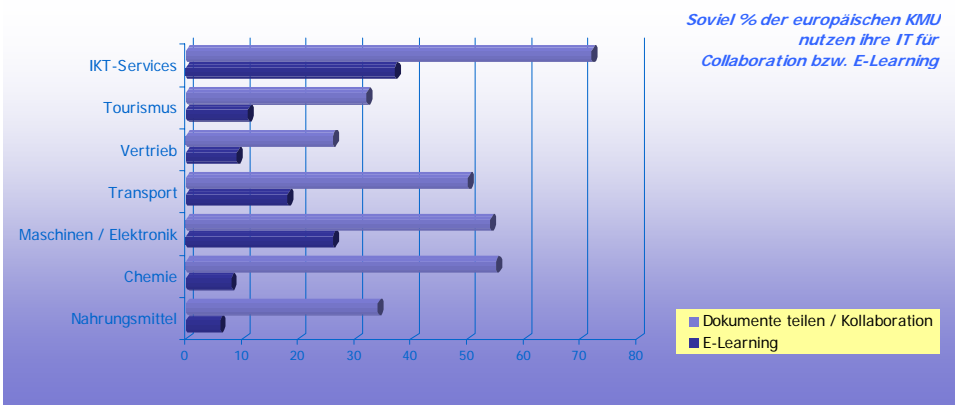
Webbasierte Kommunikationssysteme bieten darüber hinaus noch einen entscheidenden Vorteil gegenüber einer Präsenzschulung bzw. zu einem Präsenzmeeting: Sie können die Veranstaltung von der ersten bis zur letzten Sekunde aufzeichnen und damit für alle Mitarbeiter reproduzierbar machen. Die Systeme zeichnen dabei nicht nur Ton und Bild auf, sondern alle eingesetzten Medien im Kontext der Veranstaltung.

Webbasierten Kommunikationssystemen gehört die Zukunft. Auch wenn schon lange über dieses Medium spekuliert wird und die Anwendung nur zögerlich erfolgt. Um zukünftig wettbewerbsfähig zu bleiben, wird es notwendig sein, die Präsenz vor Ort auf ein notwendiges Maß zu reduzieren und das Wissen für alle Mitarbeiter reproduzierbar zu machen – mit Klassenraum- oder Meetingatmosphäre.

Die CONTRADE hat sich auf Grund dieser Entwicklungen mit einem starken Partner verbunden – der Savant Technology Group / cade systems GmbH, europäischer Vertriebspartner des marktführenden Anbieters für webbasierte Kommunikationssysteme in Nordamerika. Die Zielsetzung der Entwickler dieses webbasierten Kommunikationssystems ist es, die webbasierte Kommunikation für die Praxis anwendungsreif zu machen – und dies zu realisierbaren Kosten. Die CONTRADE ist maßgeblich an dieser Entwicklung beteiligt und baut sein Leistungsangebot aus, um die kostengünstigere webbasierte Kommunikation auch für den Mittelstand nutzbar zu machen.

Für einen unkomplizierten Test und die spätere Nutzung bietet die CONTRADE das System auch im ASP-Betrieb an.

TB



In eigener Sache

Erfolgreiche Projektrealisierungen

Die Zusammenarbeit der überregional tätigen und ansässigen Mitglieder der TOS Prüf GmbH erforderte eine einheitliche und prozessorientierte Unternehmensplattform. Eine solche Plattform sollte entwickelt und umgesetzt werden. Dabei wurden sehr differenzierte Anforderungen an die Plattform gestellt:

- Unternehmensweite Vereinheitlichung der relevanten Dokumente mit einfachem Handling
- Integration des Qualitätsmanagement-Systems
- Anschauliche Darstellung der wesentlichen Informationen zur Steuerung des Unternehmens
- Zugriff auf alle Informationen, Formulare und Dokumente auch im Einsatz bei Kunden
- Integration der kaufmännischen Standardsoftware in die Plattform

Die Entwicklung und der Betrieb dieser Plattform war die komplexe Aufgabenstellung, derer sich die TOS und die CONTRADE gemeinsam angenommen haben. Zunächst wurden die Anforderungen detailliert erfasst und an der Strategie des Unternehmens gespiegelt. Daraus wurden die maßgeblichen Parameter der Prozessunterstützung durch die Plattform definiert und in einer Lösung umgesetzt. Die Umsetzung der Lösung selbst musste dabei einerseits den inländischen Entwicklungen und Bedürfnissen des Unternehmens entsprechen – andererseits auch das geplante Wachstum in Österreich und in der Schweiz berücksichtigen.

Die größte Herausforderung war die erstmalige Integration der ERP-Lösung Sage KHK in die webbasierte Plattform und deren Betrieb als ASP-Service. Diese Lösung galt es für einen der drei Geschäftsbereiche mit hoher Priorität produktiv zu setzen.

Hinsichtlich der ERP-Kompetenz wurde im Projekt sehr eng mit der CBB GmbH aus Rostock zusammengearbeitet. Im Ergebnis der Projektarbeit entstand ein innovatives Informationsportal, das eine effektive Zusammenarbeit zwischen allen Mitarbeitern der TOS und deren Kunden ermöglicht. Dies wird nicht zuletzt durch die Anbindungsmöglichkeit von mobilen Lösungen erreicht.

Die gesamte Lösung wurde durch die CONTRADE und die TOS für den diesjähri-

gen Microsoft Award eingereicht – ein Preis, bei dem herausragende Anwendungsbeispiele von Microsoft-Technologien gewürdigt werden.

Die TOS hat nun die Möglichkeit, ihre gesamte Projektabwicklung – von der Anfragebearbeitung bis zur Rechnungsstellung – über eine einheitliche Portallösung effektiv abzuwickeln. Das heißt, dass heute alle Geschäftsprozesse der TOS durch diese Plattform effizient unterstützt werden, die Mitarbeiter an allen Standorten auf aktuelle Dokumente zurückgreifen können und die Informationen zentral verfügbar sind. Die Lösung wird dabei im Rechenzentrum der CONTRADE betrieben, was der TOS vor allem aus kaufmännischer Sicht nützt.

Der erste große Projektschritt wurde getan. Weitere Geschäftsbereiche der TOS werden nun diese innovative Plattform einführen, mit der sich die TOS einen Vorteil gegenüber anderer Wettbewerbern verschaffen konnte. CZ

jektarbeit zwischen der Schiffswerft Barth und der CONTRADE.

Im Rahmen der Marktstudie wurde hauptsächlich das mögliche Potential an Schiffen ermittelt, dass auf Grund der Abmaße, der geografischen Lage und der Beschränkungen durch die Werft zukünftig auf dieser repariert werden können. Bei der Untersuchung waren zudem auch die Wettbewerbsgegebenheiten, die ökonomischen sowie regionalen Rahmenbedingungen von Interesse. Im Ergebnis der erstellten Marktstudie wurde ein nutzbares Marktpotential für die Schiffswerft im untersuchten Größenbereich erkannt und identifiziert.

Im Rahmen des Variantenvergleiches wurden mehrere der möglichen Investitionsalternativen einander gegenübergestellt und bewertend verglichen. Neben direkt monetarisierbaren Größen (berücksichtigt über eine Investitionsrechnung) flossen in die Betrachtung dabei auch solche Größen ein, die schwer oder nicht in



„Zur Durchführung einer effektiven Prüftätigkeit für unsere Kunden benötigen wir Strukturen, deren Entwicklung und Implementierung wir nur in enger Zusammenarbeit mit der Fa. CONTRADE erreichen konnten“

Reinhold Schoon | Geschäftsführer

<http://www.tos-pruef-gmbh.de>



„Eine Investitionsentscheidung bedarf einer gründlichen Vorbereitung – die erarbeitete Marktstudie und der durchgeführte Variantenvergleich durch die CONTRADE waren dabei enorm hilfreich“

Armin Pfeiffer | Geschäftsführer

<http://www.schiffswerft-barth.de>

Um die positive Entwicklung der Schiffswerft Barth auch zukünftig zu sichern, ist es notwendig, die vorhandene Reparaturkapazität zu erweitern. Die dafür zu treffende Investitionsentscheidung bedurfte einer soliden inhaltlichen Begründung. Dabei waren im Wesentlichen zwei Dinge zu klären:

- Sind die Marktgegebenheiten und -entwicklungen so vorhanden, dass eine Investition lohnt (Marktstudie)?
- Welche von mehreren Investitionsalternativen stellt die beste Variante für die Schiffswerft dar (Variantenvergleich)?

Die Beantwortung dieser Fragestellungen war Gegenstand der gemeinsamen Pro-

Geld auszudrücken sind (berücksichtigt

über eine Nutzwertbetrachtung). So wurde eine ganzheitliche Betrachtung sichergestellt. Im Ergebnis des durchgeführten Variantenvergleiches wurde diejenige Variante mit dem höchsten Nutzwert ermittelt und als Handlungsempfehlung ausgewiesen.

Das ermittelte Marktpotential auf der einen und die Ermittlung der am besten geeigneten Investitionsalternative auf der anderen Seite sind die sowohl inhaltlich als auch ökonomisch fundierten Voraussetzungen für die weitere Verfolgung des Investitionsvorhabens auf der Schiffswerft Barth. SP

Aktuelle News der Contrade

09/2006	<p>CONTRADE gewinnt weitere Projekte</p> <p>Weitere namhafte Unternehmen aus der Ernährungs- und Dienstleistungsbranche sowie der maritimen Industrie vertrauen der CONTRADE und beauftragen sie mit Projekten zu Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Strategische Ausrichtung der IT-Landschaft ■ Vorbereitung zur Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 ■ Optimierung des Produktionsdurchlaufes ■ Unterstützung bei Investitionsvorbereitungen ■ Erstellung einer Marktstudie
08/2006	<p>CONTRADE baut e-learning-Kompetenz aus</p> <p>CONTRADE gewann erste Nutzer für ihre e-Learning-Plattform, die gleichzeitig als Kommunikations-Informations-Plattform genutzt wird.</p> <p>Die Lösung basiert auf Micro-soft-Technologie und stellt einen integrativen Bestandteil des Unternehmensportals dar.</p>

Weitere News unter www.contrade-consulting.de/

MESA erhielt hohe Auszeichnung

Unser Kunde MESA Metall-Stahlbau GmbH erhielt am 21.09.2006 vom President Merchant Vessels der Aker Yards ASA den „Supplier Award 2006“ als bester Zulieferer überreicht. Am Wettbewerb beteiligten sich rund 100 der wichtigsten Lieferanten weltweit. Kriterien für die Vergabe waren die hohe Termintreue, konstant hohe Qualität, schneller und flexibler Service sowie Vertragstreue bei Schiffslieferung und Dokumentenlieferung.

Die CONTRADE gratuliert herzlich zu diesem herausragenden Erfolg!




Branchen & Märkte

Ressourcenoptimierung – Eine aktuelle Herausforderung

Es besteht globaler Wettbewerb am Hochlohnstandort – die Zukunftssicherung entscheidet sich an zwei Schlüsselfragen: Gelingt es die wertvollen Personalressourcen flexibler, produktiver und damit kostenoptimiert einzusetzen? Können Unternehmen rasch genug auf Marktveränderungen und Kundenwünsche reagieren?

Insbesondere bei schwankenden Auftragslagen klaffen der aktuelle Personalbedarf und die Verfügbarkeit von Mitarbeiterressourcen oft weit auseinander. Die Folge: unflexible Reaktion auf Kundenwünsche, teure Überstunden, kostspielige Leerzeiten und geringe Produktivität.

Studien belegen, dass in Deutschland 37 Prozent der Arbeitszeit unproduktiv verbraucht werden. 44 Prozent davon aufgrund mangelnder Planung und Steuerung des Personaleinsatzes.

Skandalöse Ausmaße der Verschwendung von Arbeitskraft zeigen sich in den Verwaltungen deutscher Unternehmen. Demnach wird rund ein Drittel der Arbeitszeit dort nicht genutzt.

Diese Verschwendung von Arbeitskraft geht vor allem zu Lasten der Kundenorientierung. Häufig sind z. B. drei oder mehr Organisationseinheiten an der Bearbeitung eines Kundenauftrages beteiligt, an den Schnittstellen zwischen den Abteilungen kommt es zu Zeitverlusten, die Durchlaufzeiten schwanken stark, die Firma liefert unzuverlässig.

Eine Hauptursache für diese Verschwendung ist der ineffektive Umgang mit der DV: Stammdaten werden nicht gepflegt, die Ablage ist nicht optimal organisiert, an den Schnittstellen gehen Informationen verloren.

Die Situation in den meisten Unternehmen ist bereits kritisch – für teure Experimente bleibt keine Zeit. Gefragt sind erfolgsbe-

währte Konzepte, praxisnahe Lösungen und erfahrende Experten, die durch methodisches Vorgehen kalkulierbare und gesicherte Erfolge erzielen.

CONTRADE verbindet in ihren Projekten demzufolge zwei Schwerpunkte synergetisch miteinander: Arbeitszeitflexibilisierung, Arbeitszeitmanagement und Personaleinsatzplanung einerseits sowie Geschäftsprozessoptimierung andererseits. Durch diese besondere Kombination werden individuelle Unternehmenssituationen aller Branchen und Größenordnungen ganzheitlich gelöst. Als Competence-Partner der ATOSS, als führender Experte rund um intelligentes Personalressourcenmanagement, unterstützt Sie CONTRADE bei Ihren Herausforderungen. Was dabei zählt, sind messbare Erfolge.

Mit unserem Ansatz

- reduzieren Sie Ihre Überstundenkosten um 30 %
- sparen Sie zwischen 16 - 66 Euro pro Mitarbeiter und Monat durch optimierte Arbeitszeit- bzw. Schichtmodelle
- steigern Sie Ihre Produktivität um mehr als 18 %
- senken Sie die Personalkosten um mindestens 22 % durch Einführung einer Personaleinsatzplanung.

Diese Erfolge hängen natürlich heute nicht nur mehr singular von Softwarelösungen ab. Es erfordert ein umfassendes Veränderungsmanagement. Allerdings ein Schritt, der sich rechnet.

Unsere Lösungen haben bereits heute eine Amortisationszeit zwischen 6 und 12 Monaten.

Erfolge sind kein Zufall. Fragen Sie uns. Wir helfen Ihnen gern. HF

Fundstück

„Wir Athener betrachten Beratungen nicht als Hindernisse auf dem Weg des Handelns, sondern wir halten sie für notwendige Voraussetzungen weisen Handelns.“

Perikles, (um 500 - 429 v. Chr.), athenischer Politiker und Feldherr

Impressum

CONTRADE Consulting & Services GmbH

Geschäftsführer:

Michael Fritze | Herbert Fritze

Rungestrasse 17 | 18055 Rostock

Telefon: +49 (0) 381 / 37 58 749

Telefax: +49 (0) 381 / 37 58 750

michael.fritze@contrade-consulting.de
info@contrade-consulting.de